

Evangelische  
Kirchengemeinden  
Babenhausen  
Harreshausen

[www.babenhausen-evangelisch.de](http://www.babenhausen-evangelisch.de)



**R**und um unsere Kirche



**Kinderseiten**  
Seite 22/23



**G**emeindebrief

November, Dezember, Januar 2009/2010

## **Wie erreiche ich.....?**

Pfarrer Dr. Frank Fuchs  
- Pfarramt Ost und  
Harreshausen -

**Tel.: 5550** Fahrstraße 43  
Email: [pfarrerbabenhauseharreshausen@t-online.de](mailto:pfarrerbabenhauseharreshausen@t-online.de)  
Sprechstunde nach Vereinbarung

Pfarrerin A. Rudersdorf  
Pfarramt West -

**Tel.: 2226** Backhausgasse 2  
Email: [andreagueldner@t-online.de](mailto:andreagueldner@t-online.de)  
Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro

**Tel.: 62924** - Fax: 6711  
Email: [buero@babenhausevangelisch.de](mailto:buero@babenhausevangelisch.de)

Frau U. Stähle  
Frau D. Greifenstein

Erasmus-Alberus-Haus  
Marktplatz 7  
Öffnungszeiten: Mo. 10 -12 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr

Ev. Kindergarten  
Frau U. Scherer

Babette-Schelling-Haus, Martin Luther Str. 1  
**Tel. 2054** , Email: [ev.kita.babenhause@ekhn-net.de](mailto:ev.kita.babenhause@ekhn-net.de)  
Öffnungszeiten: 7.30-14.00, Mittw.7.30—15.00 Uhr

Küsterin Frau A. Schnetz    Telefon 2982

Telefonseelsorge Darmstadt Tel.: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Diakonisches Werk Groß-Umstadt 0 60 78 / 78 95 66

Allgemeine Lebensberatung

Homepage des Evangelischen Dekanates Groß-Umstadt / Vorderer Odenwald

[www.gross-umstadt-evangelisch.de](http://www.gross-umstadt-evangelisch.de)

[www.vorderer-odenwald-evangelisch.de](http://www.vorderer-odenwald-evangelisch.de)

Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Babenhausen:

[www.babenhausevangelisch.de](http://www.babenhausevangelisch.de)

Der Gemeindebrief wird an alle Gemeindeglieder kostenlos verteilt. Die Zustellung erfolgt durch ehrenamtlich tätige Austrägerinnen und Austräger. Spenden können auf das Konto der Ev. Regionalverwaltung Odenwald, Kto.-Nr. 13 00 22 25, Sparkasse Dieburg, BLZ 508 526 51 zugunsten „Gemeindebrief Babenhausen“ eingezahlt werden.

**Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinden Babenhausen und Harreshausen**

Herausgeber: Evangelischer Kirchenvorstand Babenhausen - erstellt vom Redaktionsteam: Dr. F. Fuchs, A. Rudersdorf, F. Kotzbauer.

**Impressum**

Redaktionsschluß für Feb., Mrz., Apr.10 ist am **10.01.2010**.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen und zu ändern.

© Evang. Kirche Babenhausen, alle Rechte an Texten und Bildern liegen beim Herausgeber



## Worte zum Eingang



Liebe  
Gemeinde,

dieser Gemeindebrief erscheint zum 1. November. Seit alters her begeht die Kirche an diesem Tag „Allerheiligen“, an dem der Heiligen gedacht wird. In der katholischen Kirche gehört dieser Tag zum alljährlichen Festkalender, an dem Gottesdienst gefeiert wird. In vielen Bundesländern wie Bayern und Baden-Württemberg ist es auch ein Feiertag. Viele katholische Christen gedenken an diesem Tag ihrer Verstorbenen und stellen Lichter auf dem Friedhof auf. Auch in Babenhausen werden auf dem Friedhof die Gräber mit Weihwasser gesegnet. Das erinnert an die Taufe und das ewige Leben. Die Reformatoren standen Allerheiligen eher skeptisch gegenüber. Sie befürchteten, dass die Heiligen an der Stelle Gottes verehrt werden und allzu sehr eine Mittlerrolle zwischen Gott und Mensch einnehmen könnten. Nach dem Neuen Testament sahen sie aber nur einen Mittler zwischen

Gott und Mensch, nämlich Jesus Christus (1. Tim. 2,5). Sie gestanden aber zu, dass das Gedenken an die Heiligen der geistlichen Erbauung dienen kann. In der Folge wurde Allerheiligen nicht mehr gefeiert. Im liturgischen Kalender in unserem Gesangbuch steht Allerheiligen aber immer noch unter „Andere Gedenktage“, die aber leider fast alle in Vergessenheit geraten sind.

In diesem Jahr fällt Allerheiligen auf einen Sonntag, so dass auch wir an diesem Tag Gottesdienst feiern. An diesem Sonntag werden in Babenhausen und Harreshausen die neuen Kirchenvorstände eingesegnet und ins Gebet aufgenommen. Für die Kirchenvorsteher gilt wie für alle Amtsträger in der Kirche das, was allen Christinnen und Christen gesagt ist:

*So zieht nun an als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld; Kol 3,12*

Diese christlichen Tugenden gilt es auch in der kommenden Amtszeit von 6 Jahren zu leben und weiterzugeben. Der Kirchenvorstand wacht nicht nur über die finanziellen Mittel der Gemeinde,



## Worte zum Eingang

sondern hat auch die geistliche Gemeindeleitung inne. Bitte begleiten Sie die Arbeit des neuen Kirchenvorstands mit Interesse.

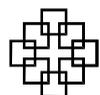
Mit besten Grüßen  
Ihr Pfarrer  
Frank Fuchs

## Klausurtag im Kloster Höchst



**D**er Kirchenvorstand Babenhausen traf sich zum Klausurtag am 26.9. im Kloster Höchst, um die Arbeit der letzten Jahre zu bilanzieren. Die Zeit war zum einen geprägt durch die Bautätigkeit der Kirchengemeinde. Die Kirche wurde renoviert und beide

Pfarrhäuser. Für die Renovierung der Kirche wurde die Kirchengemeinde mit dem Hessischen Denkmalschutzpreis ausgezeichnet. Zum anderen waren auch einige personelle Wechsel zu verzeichnen. Im Jahr 2005 schied Helmut Schroth aus dem Kirchenvorstand aus und Margund RACKENSBERGER, Heinz LACH, Sebastian PFÄU rückten nach. Später wurde ebenfalls Dr. Ralf BACKHAUS nachgewählt. Im Gemeindebüro ging Christina NEUMANN im Jahr 2006 in den Ruhestand und Ursula STÄHLE wurde als neue Mitarbeiterin eingeführt. Beide Pfarrstellen wurden ebenfalls neu



## Neuanfang

besetzt. Für Pfarrer Claus-Jochen Hermann kam im Jahr 2004 Pfarrer Dr. Frank Fuchs und für Pfarrer Hans-Joachim Greifenstein im Jahr 2006 Pfarrerin Andrea Rudersdorf. Gemeindepädagogin Gabi Pfau schied 2007 ebenfalls aus. Thelena Rühl wurde aus Altersgründen in diesem Jahr verabschiedet. Für sie wird Ralph Scheiner ab November den Kirchenchor leiten. Außerdem wird Herr Scheiner den Posaunenchor übernehmen, dessen Leitung ebenfalls vakant ist. Vor allem blickte der Kirchenvorstand auf viele gelungene Gottesdienste, Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen und Feste zurück. Sie hier wiederzugeben, würde den Rahmen sprengen. Einige Themen wurden auch genannt, die den neuen Kirchenvorstand noch beschäftigen werden. Am 1.11. wird der neu gewählte Kirchenvorstand im Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche eingeführt. Die scheidenden Kirchenvorsteher Doris Greifenstein, Iris Hartmann, Joy Haub, Lilli Mohrhardt und Sebastian Pfau werden dann verabschiedet.

## **K**irchenmusiker Ralph Scheiner

Als neuer Kirchenmusiker wurde zum 1.11. Ralph Scheiner eingestellt. Er leitet sowohl den Kirchen- als auch den Posaunenchor. Zusätzlich wird er kirchenmusikalische Projekte mit Kindern und Jugendlichen durchführen. Herr Scheiner ist bereits regional als Leiter der Musical-Factory bekannt, die regelmäßig Musicals aufführt und in Babenhausen im Jahr 2004 mit dem Musical Jesus Christ Superstar aufgetreten ist. Bekannt



ist er auch durch die Gospelprojekte, die er mit Jugendlichen in Babenhausen und Harreshausen durchgeführt hat. Weiterhin war er schon öfters mit dem Ensemble der Musicalfactory im Gottesdienst zu Gast. Ralph Scheiner hat Musikwissenschaft studiert und eine Ausbildung als Chorleiter absolviert. Er spielt Klavier, Keyboard und Akkordeon. Sehr intensiv hat er sich zudem im Fach Gesang ausbilden lassen. Sein Stellenumfang beträgt 25%. Die Kirchenvorstände von Babenhausen und Harreshausen freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Scheiner.



# Förderkreis

Der Förderkreis möchte sich herzlich für Ihre Spenden bedanken. Diese werden verwendet für die Kinder- und Jugendarbeit, aber auch für die Restaurierung der Fresken in der Stadtkirche. Zum diesjährigen Adventsbasar möchten wir mit einem Stand Ihre Aufmerksamkeit erbitten.

Angeboten werden:

Alberustropfen (unser Kirchenwein)

Schmunzelsteine und Gläser, sogenannte Dubbes-Gläser mit dem Emblem unserer Stadtkirche.

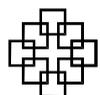
Außerdem wird der Förderkreis in der Pause des festlichen Weihnachtskonzerts des Konzertchors Darmstadt Glühwein und Getränke ausschenken. Das Konzert beginnt am 18.12. um 19.30 Uhr in der Stadtkirche.

## Schrank gegen Höchstgebot zu vergeben



Die Kirchengemeinde hat einen alten Kleiderschrank zu vergeben, der früher in der Sakristei stand. Der Schrank hat einige Mängel. Ein Schlüssel für das Schloss ist nicht vorhanden. Ein Haken hält die Tür. Das Einlagebrett der Schranktür ist gebrochen. Außerdem hat dieses Brett an der Seite Holzwurmbefall. Konfirmanden haben sich mit Bleistift auf diesem Schrank verewigt. Der älteste Eintrag stammt von 1941. Wer auf den Schrank bieten möchte, gebe bitte ein Gebot bis zum 1.12.09 im Gemeindebüro ab, Tel. 62924 oder per Email: [ev.kirchengemeinde.babenhausen@t-online.de](mailto:ev.kirchengemeinde.babenhausen@t-online.de)

Das Mindestgebot beträgt 100 €. Der Erlös kommt dem Förderkreis zugute. Der Schrank muss selbst abgeholt werden.



Es gibt  
wieder...



Mit dem Kauf des **Erasmus-Alberus-Tropfens** für 5,80Euro unterstützen Sie den Förderkreis unserer Kirchengemeinde. Mit unserem Kirchenwein (Umstädter Herrenberg, Portugieser Rotwein trocken, 2008) können Sie das Angenehme mit dem Hilfreichen verbinden.

Sie genießen oder verschenke den Wein und gleichzeitig können wir Arbeiten in Angriff nehmen, die ohne den Förderkreis nicht möglich wären. Der **Erasmus Alberus Tropfen** eignet sich auch hervorragend als Geschenk an Babenhäuser, die in der Ferne leben und sich über ein Zeichen aus der alten Heimat freuen.

Fragen Sie bei Gemeindeveranstaltungen, beim Förderkreis (Frau Rackensberger, Tel: 4390) oder im Pfarramt (Andrea Rudersdorf, Tel.: 2226).



## Erntedank

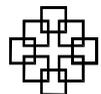
In der mit Früchten und Blumen wunderschön geschmückten Stadtkirche fand letzten Sonntag ein gut besuchter Gottesdienst statt, der die drängenden Probleme der Milchbauern aufgriff.

Wir haben in diesem Jahr die Situation, dass wir Milch im Überfluss haben und die erzeugenden Landwirte sich gleichzeitig in ganz Europa in einer schweren Existenzkrise befinden. Dankbar zu sein für unsere Lebensgrundlagen bedeutet hellhörig zu sein, wenn diejenigen, die sie erarbeiten, nicht mehr davon existieren können, sagte Pfarrerin Selzer-Breuninger zu Beginn. Provokant fragte sie: Alle reden von den Preisen,

wer redet eigentlich von den Kühen? Sie hatte Schüler der Projektgruppe Tierchutz der Joachim-Schumann-Schule eingeladen, die die Gottesdienstbesucher über Tierhaltung und Milcherzeugung informierten. Sie gaben viel Wissenswertes über die Erzeugung der Milch und über den Knochenjob der



Kühe weiter. Die Schüler hatten sich auf dem ortsansässigen Milchbauernhof Rademer kundig gemacht. Landwirt Jürgen Rademer war denn auch bereit, über die Gründe für die düstere Lage der Milchbauern zu berichten. Die Folgen der Weltwirtschaftskrise, das Preisdumping der Discounter, die das große Angebot nutzen, um die Preise zu senken, führten dazu, dass bei den Bauern die betrieblichen Selbstkosten nicht mehr gedeckt werden können. Die Bauern bezahlten die Zeche, auch die Verbraucher sind gefragt. So stellte sich die Frage, was uns Verbrauchern die Milch wert ist. „Für Getränke geben wir mehr aus“, sagten die Schüler und Selzer-Breuninger ergänzte, „wer den letzten Cent Sparvorteil an der



## Erntedank

Kühltheke sucht, der muss auch zu Kenntnis nehmen, dass die Arbeit der Bauern für ihr Produkt nicht mehr lohnt. Nicht Geiz ist geil hilft“, sagte sie: „Es sind die fairen Preise.“ Sie verwies auf einen Appell des Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, der sich an die Öffentlichkeit gewandt hatte: „Gebt den Milchbauern und ihren Familien eine Chance zum Erhalt ihrer Höfe“. Und weiter: „Ihr Ruin wäre auch eine menschliche Tragödie, die das Lebenswerk ganzer Generationen vernichtet.“

So bekam das Erntedankfest eine ganz aktuelle ernste Wendung, die viele nachdenklich machte. Dass eine dankerfüllte Heiterkeit aufkam, lag an dem wunderschönen Gesang, den der Kirchenchor zum Klingen brachte und an dem Brot und den Trauben, die miteinander geteilt wurden.



**Danke**  
Danke

**Danke**  
Danke

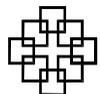
**Die Erntedankgaben**  
wurde gestiftet/gespendet von:  
Familien Geißler, Rademer,  
Ranis und Rühl.



# Krabbelgottesdienst zum Erntedank

Passend zum Erntedankfest gab es einen Krabbelgottesdienst am 7. Oktober in der ev. Stadtkirche. Einen Gabentisch mit Erntegaben und eine kurze Andacht zum Thema wurde von Pfarrerin Rudersdorf und Team vorbereitet. Die Kleinsten durften die Kirche und den Gabentisch entdecken und dankten für Brot, Obst und Gemüse. Bei der anschließenden Erfrischung im Erasmus-Alberus-Haus konnten sich die Groß-Eltern noch austauschen.

Der nächste Krabbelgottesdienst zum Thema „Heilige Drei Könige“ findet am Samstag, den 9. Januar 2010 um 10 Uhr in der Stadtkirche statt.



### **S**pielkreise haben ein neues Domizil

Nachdem das Sälchen verkauft wurde und die Spielkreise übergangsweise im Kindergottesdienstraum unterkommen durften, finden sie ab 1. November 2009 in den Räumen des evangelischen Kindergartens statt. Hier können die Kleinsten in Zukunft gemeinsam spielen, basteln und singen. Bei gutem Wetter lockt auch ein sehr schöner Garten.

Nähere Informationen zu den Spielkreisen bei Simone Reidel, Tel: 06073/712353

### **H**erbstferienprogramm „Geschichten im Wüstensand“

Auch dieses Jahr gab es wieder ein tolles Herbstferienprogramm in unserer Evangelischen Kirchengemeinde. Vom 19. bis 23. Oktober 2009 war unser Gemeindehaus wieder fest in Kinderhand. Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren haben jeden Morgen in Workshops um Geschichten im Wüstensand gebastelt, gebacken, gekocht, gesungen und gespielt. Es gab ein buntes Programm, an dem die Kinder viel Freude und Spaß hatten. Die biblischen Geschichten und die wunderschönen Basteleien wurden im Familiengottesdienst den Eltern und Großeltern vorgestellt.



# N

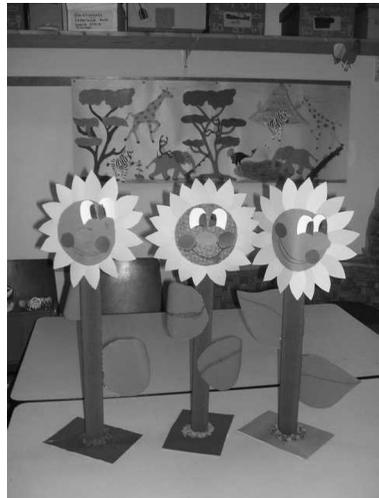
## eu es von der Freitagsbastelgruppe

Unser nächstes Treffen ist am Freitag, den 30.10.09, von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr. Das ist nicht neu!

Neu ist jedoch, dass wir uns ab diesem Tag in den Räumen der Schülerbetreuung im Babette-Schelling-Haus, über dem Ev. Kindergarten treffen. Auch dort werden wir wieder viele hübsche und kreative Sachen basteln und natürlich auch immer etwas Wissenswertes zum jeweiligen Thema erfahren.

Wir würden uns freuen, wenn noch einige Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 – 10 Jahren bei uns mitmachen würden. Kommt an einem unserer Bastelfreitage einfach mal vorbei!

Die nächsten Termine bis Januar 2010 sind:  
30.10.09, 06.11.09, 20.11.09, 04.12.09,  
18.12.09, 15.01.10, 29.01.10



# N

## Neues vom Kigo Team

Am Freitagabend, den 9. Oktober, wurde das Gemeindehaus von ungewöhnlichem Getier bevölkert! Eine Kuscheltier Invasion hatte stattgefunden, denn das KiGo Team hatte zur Kuscheltier Nacht eingeladen! Es kamen die üblichen Bären, Hasen und Hündchen, aber auch ein fast ausgewachsener Drache flöbte Respekt ein!

Der Abend wurde gefüllt mit Basteln und einem aufregenden Puppenspiel,

in dem Rot-schleifchen Angst vor dem bösen Drachen hatte. Glücklicherweise konnte der Drache mit Hilfe der Kinder in die Flucht geschlagen werden.

Zur Nachtstunde wurde es gemütlich, Schlafsäcke und Iso Matten wurden zum Schlaflager

zusammengestellt. Die vorhergegangenen Aktivitäten garantierten Müdigkeit und bescherten allen eine ruhige Nacht! Der Morgen brachte, wie es sich gehört, als Abschluss ein deftiges Frühstück.



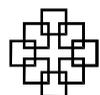
**KIRCHE MIT  
KINDERN**



# Jugendfreizeit Darmstadt

Nach dem Motto „Grenzen kennenlernen“ fand im Rahmen einer Jugendfreizeit unter der Leitung von Frau Annegret Lange der Besuch des Kletterwaldes Darmstadt statt. Die Freizeit fand im Zeitraum zwischen dem 18. und 20. September in Darmstadt statt. Es sind 15 Jugendliche und zwei Betreuer (Timo Kniese und Florian Keller) mitgefahren.

Die Jugendlichen konnten durch verschiedene Workshops und Aufgaben ihre eigenen Grenzen kennenlernen. Das erlernte Wissen sollte dann praktisch im Kletterwald Darmstadt unter Beweis gestellt werden, dort kamen die Jugendlichen an ihre körperlichen Grenzen und konnte diese auch überwinden.



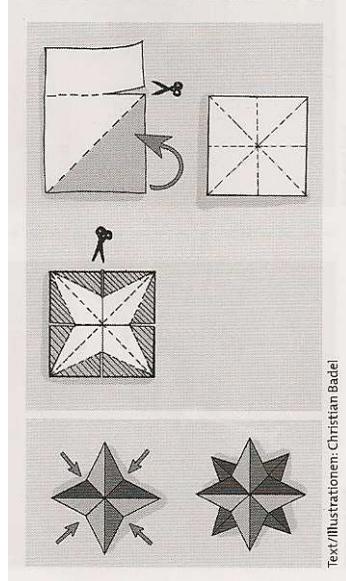
# Ökumenisches Sankt Martinsfest am 10. 11. 2009

Auch dieses Jahr wird es ein gemeinsames Sankt Martinsfest geben. Zum dritten Mal treffen sich der Evangelische Kindergarten mit Spielkreisen, die Freitagbastelgruppe und die katholische Gemeinde zum gemeinsamen St. Martinsfest am Dienstag, den 10. November 2009. Alle Kinder, Eltern, Großeltern und Verwandten treffen sich in der kath. Kirche St. Josef um 17 Uhr. Nach einer gemeinsamen Begrüßung starten wir begleitet von den Bläsern unseren Laternenumzug durch die Straßen von Babenhausen. Wir enden unseren Umzug an der Stadtkirche. Jugendliche begleiten die Kleineren mit hellen Fackeln. Der evangelische Kindergarten wird anschließend im Gottesdienst für Groß und Klein ein Martinsspiel aufführen. Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen St. Martinsfest! Beide Pfarrgemeinden freuen sich sehr über Ihr Kommen!



# B

asteltipp:  
Zackenstern



### Was du brauchst:

Weißes Papier, Geschenkpapier oder Bastelfolie, Stift, Schere, Kleber.

### So wird's gemacht:

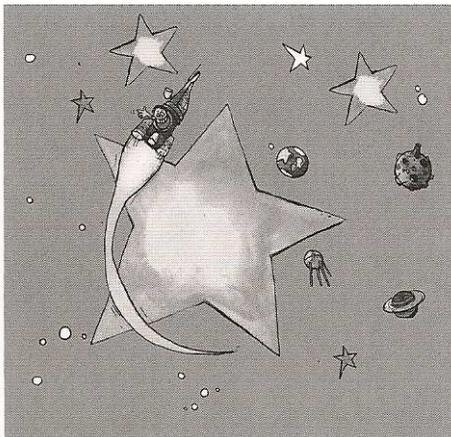
1. Zuerst brauchst du ein quadratisches Stück Papier. Das kannst du dir aus einem rechteckigen ganz einfach herstellen, indem du die eine untere Ecke an die gegenüberliegende Kante klappst. Dann schneidest du den überstehenden Streifen ab und erhältst ein quadratisches Papierstück.
2. Dieses quadratische Papierstück faltest du nun senkrecht und waagrecht von Kante zu Kante und zweimal diagonal von Ecke zu Ecke. Die Knicklinien der geraden Kanten schneidest du an allen vier Seiten ungefähr bis zur Mitte ein.
3. Von den Kanten ausgehend, faltest du nun das Papier so weit, wie es durch den Einschnitt möglich ist. Falte dabei jeweils zur gefalteten Diagonallinie nach hinten.
4. Du hast durch das Abknicken längliche Dreiecke erhalten, die du nun einfach übereinanderlegst und zusammenklebst. So bekommst du einen dekorativen plastischen Stern mit vier Zacken.



# W arum Sterne

Wenn man einen Stern darstellt, malt man ihm Zacken. Das ist doch klar. Manchmal sind es vier oder fünf, es können aber auch viel mehr sein. In Wirklichkeit haben Sterne aber überhaupt keine solchen Zacken. Sie sind nämlich mehr oder weniger kugelförmige Himmelskörper. Sie leuchten allerdings ebenso wie unsere Sonne, weil sie aus brennenden Gasen bestehen. Nur sind die Sterne viel weiter weg und deshalb erscheinen sie uns auch nur so winzig.

Wenn du einen hellen Stern betrachtest und dabei die Augen zu einem engen Spalt zusammenkneifst, wird das Licht gebrochen und es sieht so aus, als würden sternförmig von ihm Lichtstrahlen ausgehen. Das funktioniert im Dunkeln übrigens auch mit Kerzenflammen, Straßenlaternen oder anderen Lichtquellen. Probiere es einmal aus. Mit etwas Fantasie sieht es dann so aus, als hätte der Stern Zacken. So jedenfalls haben es Maler schon früher dargestellt. Und so kam der Stern in seiner Darstellung zu seinen schönen Zacken.



# F

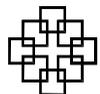
## rühstück in Harreshausen



**I**n gemütlicher Runde treffen sich monatlich seit Dezember 2005 viele Harreshäuser und Babenhäuser Bürger zum gemeinsamen Frühstück im evangelischen Gemeindehaus in der Sandstraße. Auch aus Klein-Zimmern, Nieder-Roden und sogar aus Aschaffenburg kommen unsere Gäste. Bei schönem Wetter wird das Frühstück „uff die Gass“ verlagert. Als Kirchengemeinde wollen wir mit diesem Angebot viele Menschen erreichen. Tatsächlich kommen jüngere und ältere, Männer und Frauen. Das Frühstücksteam Heidi, Gerlinde und Reinhild freuen sich, wenn das auch in Zukunft so bleibt. Wenn alle Frühstücksgäste zufrieden nach Hause gegangen sind, lassen wir „Drei“ den Tag bei einem Glas Sekt gerne noch einmal Revue passieren.

Reinhild Pöschl

PS: Heidi ist zurzeit krank, wir wünschen ihr eine baldige Genesung.



## Harreshausen

Guten Appetit



**I**n den Harreshäuser Kirchenvorstand wurde auch Helga Braun gewählt. Das wurde im letzten Gemeindebrief nicht erwähnt. Wir bitten um Entschuldigung



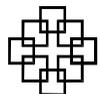
## **V**orweihnachtliches Konzert der Sängerlust

Die Sängerlust in Harreshausen lädt in diesem Jahr wieder zu ihrem Adventskonzert ein. Es findet am Samstag, den 12. Dezember, um 17 Uhr in der Harreshäuser Kirche statt.



# Gemeindefest zum Erntedank

Die evangelische Kirchengemeinde in Harreshausen feierte am 4.10. ihr Gemeindefest zum Erntedank. Nach dem Gottesdienst wurde in der Sandstraße vor dem Gemeindehaus gefeiert. Für das leibliche Wohl war reichlich gesorgt. Es gab Lieder von der Sängerglust und Gitarren- und Geigenmusik. Für die Kinder war ein Spielmobil aufgestellt, das sehr gut ankam. Eine Verkleidungsaktion machte den Kindern und Jugendlichen viel Spaß. Das Wetter war gut und der Kirchenvorstand war mit der Beteiligung zufrieden. Herzlichen Dank allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



# Harreshausen



# Sommerfest und Jubiläum der Frauenhilfe

Am 1. Juli fand das traditionelle Sommerfest der evangelischen Frauenhilfe Babenhausen/Harreshausen im Erasmus-Alberus-Haus statt.

Die Frauenhilfe besteht seit 105 Jahren. Zu diesem Anlass waren alle Frauen, die länger als 40 Jahre der Frauenhilfe angehören, persönlich eingeladen.

Viele Frauen haben die Einladung angenommen und mitgefeiert. Leider konnten die langjährigen Mitglieder Elisabeth Klein (seit 1942), Karoline Willand (seit 1945) und Margarete Gorski (seit 1949) krankheitsbedingt nicht mitfeiern.

Trotz eines Gewitterschauers konnte noch im Hof gefeiert werden. Die Tanz- und Theatergruppe der Lebenshilfe Die-



burg, sowie Liesel Mehring mit dem Akkordeon haben den gemütlichen Nachmittag gestaltet. Für das leibliche Wohl sorgten in gewohnter Weise Herr Pfeiffer, Herr Ewert und einige Frauen der Frauenhilfe. Allen, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Frau Pfarrerin Rudersdorf begrüßte die Gäste mit einer kleinen Andacht und sprach über die Aufgaben der Frauenhilfe in der heutigen Zeit.

Dies sind der Besuchsdienstkreis, der Singkreis, das Basteln für verschiedene Gelegenheiten vor allem für den Basar und das Kassieren der Beiträge. Hier engagieren sich etwa 40 Frauen ehrenamtlich. Auch findet alle 14 Tage eine Frauenstunde mit verschiedenen Themen statt und es werden Ausflüge in die nähere Umgebung organisiert.



## Danke

### Ein herzliches Dankeschön....

sagen wir allen für gute Worte, Segenswünsche, Blumen, Glückwünsche und Geschenke zu unserem Umzug in die Backhausgasse 2.

... für alle lieben Genesungswünsche, Überraschungen und Blumengrüße, die mich während meiner Krankheit erreicht und erfreut haben.

**Andrea und Daniel Rudersdorf**

### Gedanken zum Advent

Lasst uns nicht nur Kränze binden,  
aufgeputzt zu äußerlicher Pracht,  
lasst uns zueinander finden,  
so wie einst das Fest gedacht.

Lasst uns nicht nur Lieder singen,  
zur Musik, die laut ertönt,  
Frieden lasst in uns dringen,  
welcher Freund und Feind versöhnt.

Lasst uns nicht nur Sterne schneiden,  
goldgezackt, aus Glanzpapier,  
lieber jenen Weg beschreiten  
fort vom Ich und hin zum Wir.

Lasst uns nicht beim Licht-Anzünden  
Nur bewundern Glanz und Schein,  
lasst uns endlich wieder ganz  
in der Liebe sein.

(Elli Michler)

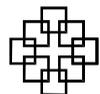


# **P**farrer Hans-Joachim Greifenstein wurde in Bensheim-Schwanheim eingeführt.

Am Sonntag, 25.10.2009 wurde Pfarrer Hans-Joachim Greifenstein in einem Festgottesdienst um 10.15 Uhr in der Evangelischen Kirche Schwanheim durch Dekanin Ulrike Scherf in sein neues Amt als Gemeindepfarrer eingeführt.

Am 16.10.2009 trat der 52jährige Theologe den Dienst in der Evangelischen Kirchengemeinde Schwanheim an. Zur Gemeinde gehören neben Schwanheim noch Fehlheim und Langwaden, allesamt Ortsteile von Bensheim, sowie der Ort Rodau, der kommunal zu Zwingenberg gehört.

Hans-Joachim Greifenstein war vorher 20 Jahre als Pfarrer in Babenhausen tätig. Im Juni 2006 wurde er auf eigenen Wunsch vom Gemeindedienst beurlaubt und war seitdem hauptberuflich als Kirchenkabarettist tätig. Nun freut er sich wieder auf seine neue Gemeinde. "Das Kabarett mache ich mit Clajo Herrmann weiter", so Greifenstein, "allerdings deutlich reduziert. Jetzt ist dies wieder mein Hobby und Pfarrer mein Beruf."



## Vorschau—Ankündigung



# H

## essische Kantorei in der Stadtkirche

Am Samstag, den 7. November 2009 um 20 Uhr, kommt die Hessische Kantorei unter der Leitung von Prof. Dr. Christa Reich in die Stadtkirche. Vorgetragen werden Musikalische Exequien von Heinrich Schütz und Motetten von Kurt Hessenberg und Eberhard Wenzel. Das Violoncello spielt Erich Grabner, den Basso continuo auf der Orgel Dorothea Weber. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

# G

## ott- und die Weltabend in der Stadtkirche

### Die Barmer theologische Erklärung

Am Donnerstag, den 5. November, findet um 20 Uhr in der Stadtkirche ein Vortragsabend statt. Pastor Gerhard Scharf und Pfarrer Dr. Frank Fuchs werden die historischen Hintergründe und die Wirkungsgeschichte der Barmer Theologischen Erklärung vorstellen. Diese theologische Erklärung wurde 1934 in Wuppertal-Barmen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus formuliert. Es zeigt, dass Christen deutlich mit ihrem Bekenntnis gegen das Regime Stellung bezogen haben. Die kurz gehaltenen Vorträge werden von Musik umrahmt. Weil sich die Erklärung in diesem Jahr zum 75. Mal jährt, lohnt es sich, von neuem daran zu erinnern. Die Emmausgemeinde und die Evangelische Kirchengemeinde veranstalten den Themenabend gemeinsam.



## Vorschau—Ankündigung

# G

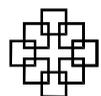
esprächskreis rund um die Bibel



Wer Lust und Zeit hat, sich zusammen mit Burkard Hennings und Pfarrerin Rudersdorf auf eine Entdeckungsreise in die Bibel einzulassen, der ist ganz herzlich eingeladen. Am Montag, den **9. November 2009** und am **14. Dezember 2009** um **19.30 Uhr** trifft sich der Gesprächskreis rund um die Bibel im Erasmus-Alberus-Haus der Evangelischen Kirchengemeinde Babenhausen. Wir wollen gemeinsam in der Bibel lesen, meditieren und uns auszutauschen. Wir freuen uns auf Sie!



Die Gedenkfeier am Volkstrauertag findet am 15.11.2009 um 11:30 Uhr auf dem Friedhof in Babenhausen statt. Schüler und Schülerinnen der Joachim-Schumann-Schule mit Pfarrerin Ruth Selzer-Breuning gestalten diese Feier in Zusammenarbeit mit dem VDK.



# W

## eihnachtsoratorium von Bach in der Stadtkirche

Auch in diesem Jahr findet das festliche Weihnachtskonzert des Konzertchors Darmstadt und der Darmstädter Hofkapelle statt. Aufgeführt werden am Freitag, den 18.12.2009 um 19.30 Uhr, in der Stadtkirche die Kantaten I-VI aus dem Weihnachtsoratorium von J.S. Bach. Die biblische Textvorlage umfasst die Geburtsgeschichte, die Beschneidung und Namensgebung und die Geschichte von den Weisen aus dem Morgenland. Zahlreiche Choraltexte von Paul Gerhardt wurden eingearbeitet. Dieses Oratorium zählt zu den berühmtesten Werken von Bach. Karten gibt es in zwei Kategorien zu 18 und 23 €, für Studenten, Schüler, ZdL, Wehrdienstleistende und Behinderte gibt es 5 € Ermäßigung, Rdlstuhlfahrer sind 50 % ermäßigt. Karten sind im Weltlädchen, im Kulturamt der Stadt Babenhausen und in der Buchhandlung Auslese erhältlich.

Karten können auch über die Homepage des Konzertchors Darmstadt bestellt werden. Internetseite: <http://www.konzertchor-darmstadt.de>



# A

## dventsgottesdienst mit Blasorchester

Am 4. Advent ( 20. Dezember 2009) wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche wieder vom Blasorchester Babenhausen mit feierlichen und festlichen Musikstücken mitgestaltet. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

# E

## inladung zum Basar



Auch in diesem Jahr findet wieder ein Advents- und Weihnachtsbasar der Ev. Frauenhilfe Babenhausen/Harreshausen statt. Er ist am 1. Advent (29. November) nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr geöffnet. Verkauft werden handgebundene Kränze, Gestecke, Strümpfe, Marmelade, Gebäck und vieles andere. Auch ein preiswertes Mittagessen und eine reichhaltige Kuchentheke werden angeboten.

Es wird wieder einen Kindertisch am Basar geben. Basteleien der Freitagsbastelgruppen und des Kindergartens werden für den guten Zweck verkauft. Im Hof des Erasmus-Alberus-Haus wartet auf Groß und Klein ein Märchenzelt, Stockbrot und gebratene Vanilleäpfel laden zum Verweilen ein.



## Vorschau—Ankündigung

**Evangelische Stadtkirche Babenhausen, Neujahrstag,  
1. 1. 2010, 17.00 Uhr  
Benefiz Neujahrskonzert von Detlef Steffenhagen an der  
Orgel**

### *Bach goes Brazil* **Toccata a la Samba**

**Kalkuliertes trifft Ungezügelter - Verstand trifft Emotion  
Eine einzigartige musikalische Fusion, die Liebhaber barocker  
Klänge ebenso zu begeistern vermag wie Fans von Samba und  
Bossa Nova**

Am Neujahrstag wird der Organist Detlef Steffenhagen wieder mit einem außergewöhnlichen Programm in Babenhausen zu Gast sein. Niemand anderer als er, welcher 10 Jahre in Brasilien lebte, wäre prädestinierter, eine solche musikalische Mischung anzubieten, wie es bei „Bach goes Brasil“ geschieht. Angefangen hat alles mit der berühmten Bach Toccata als Zugabe im Sambastil. Zahlreiche Zuhörer wünschten sich mehr und so fertigte Steffenhagen verschiedene Arrangements Bachscher Werke in brasilianischen Rhythmen und Harmonien an. „So als ob Bach selbst einige Jahre in Brasilien gelebt hätte“ erklärt der Künstler seine Bearbeitungen. Neben diesen aktuellen Arrangements erklingen auch Werke brasilianischer Komponisten welche die Vielfalt dieser einzigartigen Musikkultur widerspiegeln.

Mit dem Konzert wird ein Heim für geistig und körperlich behinderte Kinder in Brasilien unterstützt.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten!

#### **Lebenslauf:**

Detlef Steffenhagen, Jahrgang 1961, war mehrfacher Preisträger beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ und konzertiert inzwischen hauptsächlich in Europa sowie Nord- und Südamerika. CD Einspielungen bei SONY CLASSICAL sowie Rundfunk- und Fernsehaufnahmen haben ihm weltweite Anerkennung eingebracht.





### Beerdigungen Babenhausen

- Am 07.07.09: Erika Elli Gerda W\*\*\*\*\*, 90 Jahre  
Am 25.07.09: Raymond Paul K\*\*\*\*\*, 58 Jahre  
Am 10.08.09: Elisabetha K\*\*\*\*\*, 72 Jahre  
Am 21.08.09: Elfriede Erna B\*\*\*\*\*, 83 Jahre  
Am 01.09.09: Ernst M\*\*\*\*\*, 76 Jahre  
Am 04.09.09: Emma B\*\*\*\*\*, 80 Jahre  
Am 07.09.09: Gerhard R\*\*\*\*\*, 70 Jahre  
Am 21.09.09: Friedrich P\*\*\*\*\*, 82 Jahre  
Am 24.09.09: in Dudenhofen Margarete W\*\*\*\*\*, 87 Jahre  
Am 08.10.09: Annemarie S\*\*\*\*\*, 87 Jahre

### Beerdigungen Harreshausen

- Am 27.08.09: Alfred Adalbert G\*\*\*\*\*, 80 Jahre  
Am 17.09.09: in Kleestadt Georg Ludwig K\*\*\*\*\*, 81 Jahre



### Trauungen Babenhausen

Am 19.06.09: in Seligenstadt Hans-Joachim G\*\*\*\*\*  
und Doris, geb. H\*\*\*\*\*, aus Aschaffenburg

Am 18.07.09: Vasili R\*\*\*\*\* und Albina, geb. N\*\*\*\*\*

Am 22.08.09: Thomas Colin H\*\*\*\*\* und Synia Barbara,  
geb. W\*\*\*\*\*, Ostfildern

Am 05.09.09: Alex Z\*\*\*\*\*, geb. S\*\*\*\*\* und  
Inga Z\*\*\*\*\*

Am 05.09.09: Björn K\*\*\*\*\* und Silvana, geb. K\*\*\*\*\* aus Schaaheim

Am 18.09.09: Jürgen E\*\*\*\*\* und Ulrike V\*\*\*\*\*

Am 19.09.09: Klaus Jürgen L\*\*\*\*\* und Susanne, geb. J\*\*\*\*\* aus  
Groß-Umstadt

Am 19.09.09: Jürgen R\*\*\*\*\* und Katarzyna, geb. C\*\*\*\*\*



### Taufen Babenhausen

Am 13.09.09: Jaron M\*\*\*\*\*

Am 11.10.09: Tian Sam Normen G\*\*\*\*\*  
Leonard Peter G\*\*\*\*\*



**Wir laden Sie herzlich ein:**

**Einführung des neuen  
Kirchenvorstandes  
01. 11. 2009**

**Babenhausen,  
10.30 Uhr**

**Buß-und Betttag  
18. 11. 2009**

**Babenhausen,  
19.00 Uhr**

**1. Advent  
Familiengottesdienst  
29. 11. 2009**

**Babenhausen 10.30 Uhr  
anschließend Basar**

**Krippenspiel  
24. 12. 2009**

**Babenhausen ,.  
16.00 Uhr**

**Christvesper und  
Christmette  
24. 12. 2009**

**Babenhausen mit Chor 18.00 Uhr  
Babenhausen 22.00 Uhr**

**Einführung des neuen  
Kirchenvorstandes  
01. 11. 2009**

**Harreshausen, 09.30 Uhr**

**Krippenspiel  
24. 12. 2009**

**Harreshausen, 16.00 Uhr**